



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



Erscheint Anfang des Monats
Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim, Tel: 14 16 und Fax: 90 20 31
E-Mail: info@tagmersheim.de

Amtsstunden: Dienstag: 16.30 bis 19.00 Uhr
 Donnerstag: 09.30 bis 12.00 Uhr

Dezember 2013

29.11.2013

Weihnachtskonzert

Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung laden alle Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich am

Sonntag, den 01.12.2013 um 17:00 Uhr

in die Pfarrkirche St. Jakobus d.Ä. zum Weihnachtskonzert ein. Mit den beiden Chören aus Tagmersheim sowie zwei auswärtigen Musikgruppen werden Sie stimmungsvoll auf die bevorstehende Adventszeit eingestimmt.

Im Anschluss an den besinnlichen Teil würden wir uns sehr freuen, Sie noch im Pfarrstadel zu einem Punsch/Glühwein mit Gebäck begrüßen zu dürfen.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Verkehrssicherungspflicht: Hecken, Sträucher und Bäume an öffentlichen Straßen

Die Polizei hat darauf hingewiesen, dass auf Privatgrundstücken in der Nähe von öffentlichen Straßen oder Wegen stehende Hecken, Sträucher und Bäume oftmals sichtbehindernd und deshalb verschiedentlich auch Ursache für Unfälle im Straßenverkehr sind (z. B. wenn die Sicht auf Verkehrszeichen oder Verkehrseinrichtungen durch überhängende Zweige verdeckt oder an den Straßenkreuzungen und -einmündungen kein Sichtdreieck in die andere Straße mehr gegeben ist). Nach geltendem Recht dürfen Anpflanzungen aller Art und Zäune sowie Stapel, Haufen oder Ähnliches, mit dem Grundstück nicht fest verbundene Gegenstände nicht angelegt werden, soweit sie in den Lichtraum der Straßen hineinragen oder die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs durch Sichtbehinderung beeinträchtigen können. Soweit solche Anlagen bereits vorhanden sind, sind diese selbst bzw. von ihnen ausgehenden Verkehrsbeeinträchtigungen wieder zu beseitigen. Gefahrenquellen der genannten Art und auch Behinderung von Fußgängern auf Gehwegen können vermieden werden, wenn Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückgeschnitten werden. An die Eigentümer, Mieter und Pächter von Grundstücken ergeht die Bitte, sich jetzt und in der kommenden Zeit dieser Arbeiten anzunehmen. Für ein Zurückschneiden der Gewächse sind in der Regel die Monate November bis einschließlich Februar am besten geeignet, ohne dass die Pflanzen hierbei Schaden erleiden. Insbesondere Hecken werden jedoch auch im Sommer geschnitten.

Und beachten Sie bitte: Die lichte Höhe, innerhalb derer der Verkehrsraum von allen Hindernissen freizuhalten ist, beträgt für Fahrbahnen 4,50 m, für Geh- und Radwege 2,50 m. Die gesamte Straßenbreite bis zur Gehweghinterkante ist freizuhalten.

Winterdienst

Nach geltendem Satzungsrecht der Gemeinde **Tagmersheim** haben die Straßenanlieger die Pflicht, auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken die erforderlichen Winterdienstarbeiten (Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung) durchzuführen. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechender Teil der Straße von ca. 1,5 m Breite für den Fußgängerverkehr freizuhalten. Die Räum- und Streupflicht gilt wochentags zwischen 7 und 20 Uhr und sonn- und feiertags zwischen 8 und 20 Uhr. Die Verletzung dieser Anliegerpflichten kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden. Der Grundstückseigentümer macht sich zusätzlich mitunter schadenersatzpflichtig, wenn sich ein Passant aufgrund der Eisglätte verletzt.

- Es wird darauf hingewiesen, dass Schnee aus dem Hofraum **keinesfalls** auf den öffentlichen Gehwegen oder auf der Straße abgelagert werden darf.

- Parkende Autos in Kurvenbereichen, in engen Straßen und an Kreuzungen, sowie an steilen Straßen behindern und verzögern den Winterdienst erheblich.
- Es wird gebeten, an kritischen Stellen in den Wintermonaten **keine Fahrzeuge** abzustellen, damit der Winterdienst reibungslos und möglichst schnell durchgeführt werden kann.

Schneeräumen der Wege und Zugänge zur Kirche

Die Regelung, die Gemeinde und Kirchenverwaltung in den letzten Jahren beschlossen haben, dass bei länger anhaltender winterlicher Witterung der Treppenaufgang gesperrt bleibt und der Zugang zur Kirche nur über die Südseite (Männerseite) erfolgt, wird beibehalten.

Sollte es zu Beeinträchtigungen kommen, bitten wir alle Kirchengänger um Verständnis.

Bücherei Tagmersheim

Bitte beachten Sie, dass die Bücherei am 27.12.2013 geschlossen ist.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, danken Ihnen für Ihre zahlreichen Besuche im zu Ende gehenden Jahr und hoffen auf weitere im Jahr 2014.

Geöffnet: Freitag von 17.30 - 19.00 Uhr

Ihr Büchereiteam

LEW Verteilnetz GmbH liest Stromzähler ab – Ableser besuchen Haushalte ab dem 27. Dezember 2013

Von Freitag, 27. Dezember 2013, bis Donnerstag, 9. Januar 2014 werden im Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH, dem unabhängigen Netzbetreiber der LEW-Gruppe, die Stromzähler abgelesen. Die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, sogenannte Ortsbevollmächtigte, können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Die LEW Verteilnetz GmbH bittet alle Kunden im Netzgebiet, den Ortsbevollmächtigten Zugang zu den Stromzählern zu gewähren.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt dabei keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Haushalte, die über einen Internet-Zugang verfügen, können ihre Zählerstände auch online an die LEW Verteilnetz GmbH melden. Auf der Internetseite www.lew-verteilnetz.de findet sich rechts unten die Rubrik „Zählerstand melden“. Ein Klick darauf genügt und die Kunden gelangen zu einem Online-Formular, das sie bequem ausfüllen können. Kunden können Zählerstände auch telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 2 melden. Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der ebenfalls kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 1 rückversichern.

Treffen die Ortsbevollmächtigten einen Kunden nicht an, werfen sie eine Benachrichtigungskarte in den Briefkasten. Sie enthält alle Angaben, um einen neuen Ablesetermin zu vereinbaren oder den Zählerstand telefonisch oder online durchzugeben.

Das Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH umfasst Bayerisch-Schwaben sowie Teile Oberbayerns. Die LEW Verteilnetz GmbH gehört zur Lechwerke AG. Die LEW-Gruppe ist als regionaler Energieversorger in Bayern und Teilen Baden-Württembergs tätig. LEW beschäftigt mehr als 1.700 Mitarbeiter, ist mit 35 Wasserkraftwerken einer der führenden Erzeuger von umweltfreundlicher Energie aus Wasserkraft in Bayern und bietet Dienstleistungen im Bereich der Telekommunikation an. Die Lechwerke AG (LEW) gehört zur RWE-Gruppe.

Meldung der Zählerstände der Wasseruhren für das Abrechnungsjahr 2013 im Ortsteil Blossenau

In diesen Tagen erhalten Sie von uns die Aufforderungen zur Selbstablesung. Wir bitten Sie daher in der Zeit **vom 03.12.2013 bis 09.12.2013** alle Ihre **Wasseruhren selbständig abzulesen** und den jeweiligen Zählerstand in die dafür vorgesehenen Kästchen (auf der rechten Seite) einzutragen.

Sollten Sie Eigentümer mehrerer Anwesen und / oder mehrere Zähler eingebaut sein, so bitten wir Sie, besonders darauf zu achten, dass die abgelesenen Zählerstände jeweils auf der Meldung eingetragen werden, die zur entsprechenden Wasseruhr passt. Zur besseren Orientierung ist auf der rechten Seite neben der Abnahmestelle, dem Standort des Wasserzählers und den Daten der letzten Ablesung zusätzlich die **Zählernummer** ausgewiesen, die mit der Nummer Ihres Wasserzählers vor Ort verglichen werden kann. Bei größeren Abweichungen zum **Vorjahresverbrauch** bitten wir Sie, dies auf der Rückseite der Ableseaufforderungen kurz zu erläutern sowie Ihre Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw. für evtl. Rückfragen anzugeben.

Zusätzlich zu Ihrem aktuellen Wasserzählerstand benötigen wir noch das tatsächliche Ablesedatum und Ihre Unterschrift. Nach vollständigem Ausfüllen der entsprechenden Meldung bitten wir Sie diese möglichst umgehend, spätestens aber bis zum **10. Dezember 2013** an den Zweckverband Usselbachgruppe, Am Kirchberg 1, Daiting oder die Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, Monheim zurückzugeben.

Bei Rückfragen oder Unklarheiten steht Ihnen das Team des Steueramts der Verwaltungsgemeinschaft Monheim unter den Telefon-Nrn. **09091/ 90 91 -26 bzw. -27** gerne zur Verfügung.

Für Ihre Kooperation und Unterstützung möchten wir uns vorab bedanken.

Der BCB lädt alle herzlich ein:

Wecke dein inneres Lächeln

Körper, Emotionen, Gedanken, Bewusstsein und die Organfunktionen stehen in einem untrennbaren Zusammenhang. Mit ganzheitlichen Übungen des Organ-Qigong werden die wichtigsten Funktionskreise unterstützt und durch Dehnen, Bewegung und Massage harmonisiert. Kosten: 20 €

Am Samstag 30. Nov. 16.00 - 18.00 Uhr

Mit Dorothea Reiß, med. Qi Gong-Lehrerin, Anmeldung: 090980/91383, dorothea.reiss@googlemail.com

Ein Tag zum Durchatmen

Gerade in der Vorweihnachtszeit gibt es viel zu erledigen. Wir hetzen vom Familientreffen zum Einkaufen und denken an alle anderen. Wo bleibt Zeit für mich? Da tut es gut durchzuatmen und sich Zeit für sich selbst zu nehmen. Mit achtsamen Atem- und Körperübungen im Sitzen, Stehen und Liegen finden wir zu uns selbst und verwöhnen uns mit Duftölen. Max. 10 Pers., 40 € proPers.

Am Sonntag 15. Dez. 14.30 – 17:30 Uhr

Mit Miriam Tögel Physiotherapeutin, Anmeldung: 0177 2472820, miri.toegel@gmx.de

Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung

Am **Samstag 14. Dezember** um 19:30 Uhr im Sportheim. Ein weihnachtlicher Rahmen und gemütliches Beisammensein garantieren einen schönen Abend.

Musikalische Weihnachtsgeschichte

Ein kleiner Stern macht sich auf die Suche nach Menschen, die den Weihnachtsgedanken noch im Herzen haben. Wir begleiten den Stern auf seiner Suche und erfahren, wie es ihm dabei ergeht.

Anschließend dürfen die Kinder (ab 4 Jahren) aus Sperrholz ihre eigenen Sterne gestalten; die Begleitung der Eltern ist bei jüngeren Kindern erwünscht. Kosten: 3 EUR

Am Samstag 21. Dezember 15:00 Uhr im BCB-Gastraum.

Mit Eva Maria Kirschner, Anmeldung: 0151 - 560 065 85, info@fuenfraben.de

TIPP: Gesundheit schenken mit einem Gutschein für einen Kurs beim BCB! www.bc-blossenau.de

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge - Haussammlung 2013

Die Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins Tagmersheim bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung. Es wurden 578,00 € gesammelt.

Ein besonderer Dank gilt den Sammlern Mayer Anton, Reile Franz jun. und Meißner Rudolf.

Seniorenkreis Tagmersheim

Mittwoch, den 04.12.2013, 14:00 Uhr im Gasthaus „Dragan“.

Vortrag: „Advent in der Erwartung des Herrn“

Referent: Pfr. Msgr. Herbert Lang

Hierzu ergeht herzliche Einladung. A. Mayer

Den Advent feiern

Wenn es in den Wochen vor Weihnachten draußen so richtig kalt und grau ist, dann soll es wenigstens innen gemütlich sein. Zum Advent feiern genügt oft das Einfache und Althergebrachte.

Auf den Advent einstellen

Den Advent feiern bedeutet zunächst: Ruhig werden und sich auf das Wesentliche konzentrieren. Eine Kaufhaussafari mit möglichst großer Geschenkausbeute ist einer adventlichen Stimmung abträglich.

Bräuche pflegen

Es lohnt sich überlieferte Bräuche wiederzuentdecken: Plätzchen backen, Kirschzweige in die Vase stellen, Nikolaus feiern, Geschenke basteln, mit stimmungsvollen Lichtern das Haus verschönern, gemeinsam Singen und Musizieren, Geschichten vorlesen. Ein Brauch benötigt allerdings Zeit und liebevolle Aufmerksamkeit.

Ankommen

Advent heißt „Ankunft“. Es meint bei sich selbst ankommen, um auch Freunde, Familienmitglieder, Bekannte oder sogar Fremde ankommen zu lassen. Damit wird Advent nicht nur zum äußerlichen Geschehen, sondern zur innerlichen Haltung. Innerlicher Frieden, der der äußerlichen Ruhe entspricht, kann auch anderen Menschen Frieden schenken.

Aurnhammer A.

Schülerpatenprojekt

In diesem Schuljahr ist geplant, wieder ein Schülerpatenprojekt für Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe durchzuführen. Hierfür werden noch engagierte Paten gesucht, die Interesse haben, einmal pro Woche Zeit mit Jugendlichen zu verbringen. Sie sollten mit „beiden Beinen im Leben stehen“ und Mathematik sollte kein Fremdwort für Sie sein.

Bitte wenden Sie sich an die Mittelschule Monheim, Tel. 09091/1815.

Mittelschule Monheim - Elternbeirats- und Klassensprecherwahl für das Schuljahr 2013/14

Die Elternbeirats- und Klassenelternsprecherwahl 2013/14 brachte folgende Ergebnisse:

Gesamtelternbeirat (Grundschule/Mittelschule)

1. Vorsitzende:	Langlotz Elfriede, (9.)	2. Stellvertreter:	Kögler Andrea, (2b)
Kassiererin:	Burkard Michaela, (4c BU)	Schriftführer:	Wittmann Martin, (6b)

II. Ergebnisse der Elternbeiratswahl – Mittelschule

1. Vorsitzender	Langlotz Elfriede (9)	2. Stellvertreter:	Feurer Adalbert (8b)
3. Schmid Martina	(5a)	4. Leinfelder Brigitte	(5b)
5. Naraglav Dunja	(6a)	6. Wittmann Martin	(6b)
7. Parzefall Peter	(7a)	8. Schröttle Maria	(7b)
9. Meyer Beate	(8a)		

Ich bedanke mich recht herzlich bei den bisherigen Elternbeiräten für die gute Zusammenarbeit und hoffe, dass auch das kommende Schuljahr 2013/14 von gedeihlicher Arbeit zum Wohle unserer Schülerinnen und Schüler geprägt sein wird.

Anton Aurnhammer / Schulleiter

VdK Ortsverband Monheim

Der VdK Ortsverband Monheim bedankt sich bei allen Bürgern und Bürgerinnen in Tagmersheim und Blossenau für die Spenden bei der Haussammlung 2013.

Die Vorstandschaft

Landkreis Donau-Ries – Auch im Dezember wieder Energie-Beratung

- siehe Aushang -

Hallenbad Monheim:

Geschlossen von Montag, den 23.12.2013 bis einschl. Montag, den 07.01.2014.

Die 6 vom Dreiländereck

19. – 21.12.2013

Weihnachtsmarkt, Stadt Monheim

07.12.2013

16:00 Uhr

Weihnachtsmarkt, Gemeindezentrum Langenaltheim

20.12.2013

17:00 + 19:00Uhr

Stallweihnacht, Pfarscheune Ev. Kirche Solnhofen

14.12.+15.12.2013

Theateraufführung Rögling

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt:

Dienstag, 17.12.2013

Ihr



Georg Schnell

Erster Bürgermeister